

sb 1339



1969

© Harald Boldt Verlag, Boppard am Rhein  
Alle Rechte vorbehalten. Printed in Germany  
Gesamtherstellung: boldt druck boppard

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
I. DIE ENTSTEHUNGSGESCHICHTE DER NEUEN LINKEN . . . . .	9
Die Neue Linke, eine politische Bewegung . . . . .	9
Die Neue Linke wird von der Publizistik entdeckt . . . . .	11
Die theoretische Auseinandersetzung mit der Neuen Linken . . . . .	14
<i>Der Ausgangspunkt und die Methode der Auseinandersetzung</i>	
<i>Die zeitlich-räumliche Einordnung der Neuen Linken</i>	
<i>Personen, Ideologien, Organisationen der Neuen Linken</i>	
Die psycho-politische Lage zur Zeit der Entstehung der Neuen Linken . . . . .	20
Neue Gesellschaftskritik in literarischem Gewande . . . . .	21
Die Neue Linke gewinnt Gestalt . . . . .	24
Das alte Parteienschema genügt nicht . . . . .	26
Das Wesen der Neuen Linken . . . . .	30
Die Bedeutung des Begriffs »Links« . . . . .	30
»Links« und »Rechts« bezeichnen Unterschiede der Methode	
Was bedeutet »radikal«?	
Ideale der »Linken«	
Ansatzpunkte konservativer und progressiver Kritik	
Die geistigen Grundlagen der Neuen Linken . . . . .	46
Die nonkonformistische Kulturkritik	
Der Existentialismus	
Die Psychoanalyse	
Der Neomarxismus	
Organisationsformen der Neuen Linken . . . . .	67
Organisationen entstehen aus Aktionen . . . . .	67

	Seite
Typische Organisationsformen der Neuen Linken . . . . .	72
<i>Student Non-violent Coordinating Committee (SNCC) in den USA</i>	
<i>Students for a Democratic Society (SDS) in den USA</i>	
<i>Der Sozialistische Deutsche Studentenbund (SDS) in der Bundesrepublik Deutschland</i>	
<i>Projekte, Aktionsgruppen, Clubs</i>	
II. DIE GRUNDSÄTZLICHE PROBLEMATIK DER NEUEN LINKEN . . . . .	91
Die Notwendigkeit einer prinzipiellen Auseinandersetzung . . . . .	91
Zentrale Problembereiche einer revolutionären Veränderung der Welt . . . . .	92
Die Utopie . . . . .	93
<i>Optimismus und Pessimismus</i>	
<i>Der Fortschritt</i>	
<i>Das rationale Ideal</i>	
<i>Das Glück</i>	
<i>Die Utopie als Rechtfertigung der Revolution</i>	
Die Revolution . . . . .	114
<i>Bekanntnisse und Definitionen</i>	
<i>Die Revolution als Prozeß</i>	
<i>Das Resultat der Revolution</i>	
<i>Die »Revolution« als Fetisch</i>	
<i>Die Revolution und die Revolutionäre</i>	
<i>Die Notwehrtheorie der Revolution</i>	
Die Gewalt . . . . .	129
<i>Definitionen zum Begriff »Gewalt«</i>	
<i>Instrumentaler Charakter aller Arten von Gewalt</i>	
<i>Bekanntnisse der Neuen Linken zur Gewalt</i>	
<i>Gewaltlosigkeit</i>	
<i>Die gerechte oder legitime Gewaltanwendung</i>	
<i>Gewalt gegen Sachen</i>	
<i>Gewalt und Moral</i>	
<i>Die Gewalt als Realität</i>	
Die Autorität . . . . .	151
<i>Der Begriff »Autorität« ist unmodern</i>	
<i>Was ist »Autorität«</i>	
<i>Das Verhältnis der Neuen Linken zur Autorität</i>	
<i>Die Furcht der Neuen Linken vor Byzantinismus</i>	

Dutschke versagt als »Leninist« und »Mensch«  
 Das Problem der Menschenwürde  
 Wie soll die Welt ohne Autorität aussehen?

Die Gesellschaftsordnung . . . . .	166
Die Institutionen	
Die Staatsgewalt	
Die Sublimierung der Gewalt	
Die »Repressive Toleranz«	
Der Notstand	
Die Polizei	
Die Anarchie	

### III. DIE AKTUELL-POLITISCHE BEDEUTUNG DER NEUEN LINKEN . . . . .

Der internationale Charakter der Neuen Linken . .	191
Ist die Neue Linke Teil einer weltweiten Jugendbe- wegung? . . . . .	194
Die Beurteilung der Neuen Linken im Rahmen der Konvergenztheorie	
Die Neue Linke und die antisowjetischen Bewe- gungen der Jugend im Ostblock	
Die internationalen Zusammenhänge der Neuen Linken . . . . .	203
Organisatorische Zusammenhänge	
Personelle Zusammenhänge	
Aktionen	
Das Verhältnis des Weltkommunismus zur Neuen Linken . . . . .	238
Die Bedeutung der »Neuen Linken« für die »Welt- revolution« . . . . .	238
Weltkommunismus und Weltrevolution	
Die Neue Linke kritisiert die sowjetischen Kom- munisten	
Die sowjetischen Kommunisten kritisieren die Neue Linke	
Die Neue Linke als Reservearmee des Weltkom- munismus	
Die weitere Entwicklung der Neuen Linken . . . .	275
Die Möglichkeiten und Grenzen einer Prognose . .	275
Die zukünftigen Aktionsziele der Neuen Linken	

	Seite
Die »konkrete Utopie«	
Die <b>Futurologie</b> hilft beim »Machen der Zukunft«	
Die <b>Möglichkeiten</b> und die Grenzen einer Gegenargumentation . . . . .	287
Der Begriffsfetischismus	
Die Technik der Argumentation der Neuen Linken	
Die Grenzen der Gegenargumentation	
Die Besetzung der ČSSR als Prüfstein für die Neue Linke . . . . .	298
Die Neue Linke verurteilt die Okkupation der ČSSR	
Es gab keine Konterrevolution in der ČSSR	
Es darf keinen Antisorjetismus geben	
Die Neue Linke als Auffangstellung für den Weltkommunismus	
Zusammenfassender Ausblick . . . . .	307
<b>IV. ANHANG</b> . . . . .	<b>311</b>
Personenregister . . . . .	311
Literaturverzeichnis . . . . .	315